

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*DaF / DaZ für Erwachsene - Deutschkurs - Schulung für den Alltag*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort	4
Methodisch-didaktische Überlegungen	4
<b>1</b> Beim Doktor	5 - 6
<b>2</b> Shopping	7 - 8
<b>3</b> Auf dem Amt	9 - 11
<b>4</b> Im Supermarkt	12 - 13
<b>5</b> Flirten	14
<b>6</b> Im Büro	15 - 16
<b>7</b> Sportveranstaltung	17
<b>8</b> Computer, Smartphone & co	18 - 20
<b>9</b> Berufe	21 - 23
<b>10</b> Freizeit	24 - 25
<b>11</b> Nach dem Weg fragen	26
Lösungen	27 - 33

# Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Juli 2016 lebten offiziell weit über 50 000 unbegleitete minderjährige Jugendliche in Deutschland. Sie kommen aus Nordafrika, Afghanistan, Iran und aus dem Irak. Den Schwerpunkt bildet aber immer noch der Zuzug aus Syrien.

Und die große Flüchtlingswelle ist noch lange nicht zum Stillstand gekommen. Im Gegenteil: Die Anforderungen an die Organisatoren der Integrationskurse werden ständig größer. Und damit steigt auch das Maß an Vorbereitungszeit für die Deutschkurse.

Bei letzterem wollen Ihnen diese Handreichungen helfen. Einfache, altersgemäße Sprachszenen, Rollenspiele und entsprechendes Wortschatztraining mit wechselnden und motivierenden Methoden vermitteln jungen Erwachsenen die deutsche Sprache.

Obwohl die Aufgabenstellungen präzise gefasst sind, lässt die Umsetzung einen breiten Spielraum, sodass unabhängig vom jeweiligen Leistungsstand gearbeitet werden kann.

Lösungen zu den meisten Aufgaben werden vorgegeben. Diese sind jedoch nur vorgeschlagene Lösungen. Die meisten Aufgaben erlauben nämlich individuelle Ergebnisse.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der Materialien wünschen Ihnen das Redaktionsteam des Kohl-Verlages und

**Horst Hartmann**

## Methodisch-didaktische Überlegungen

Dieser Band berücksichtigt sowohl die Lebensgewohnheiten in den Herkunftsländern der Migranten, als auch die Lebensart im deutschsprachigen Raum. Somit dienen die Texte nicht nur der Verbesserung des Sprachniveaus sondern auch der Integration in den westlichen Lebensraum.

Ausgewählt wurden Themen, die gerade am Anfang wichtig sind und die den Alltag der jungen Erwachsenen beherrschen. Anregungen aus dem Schülerkreis zu speziellen Themen sollten aufgegriffen und wenn möglich umgesetzt werden.

Der Schwerpunkt liegt dabei auf mündlicher Kommunikation, allerdings ohne dass die schriftliche Bearbeitung zu kurz kommt.

Die für die deutsche Sprache typischen pronominalen Anredeformen „du“ und „Sie“ sollten in einer gesonderten Unterrichtseinheit erarbeitet werden. Die Aufgabenstellungen in diesem Band sind durchgängig in der „Sie-Form“ gehalten.

Parallel zu dem angebotenen Material empfiehlt es sich, den Lernort möglichst oft außerhalb des Unterrichtsortes zu wählen. Natürlich sind diese externen Lernorte abhängig von der Lage des Schulungsortes, der Größe der Lerngruppe und den organisatorischen Möglichkeiten im Umfeld.

Der ergänzende Einsatz von Bild- und Tonmaterial hat sich ebenfalls als sehr hilfreich erwiesen. Die Hinweise an den Aufgaben empfehlen folgende Sozialform:

### Bedeutung der Symbole:



Schreiben Sie in Ihr Heft/in Ihren Ordner



EA

Einzelarbeit



PA

Partnerarbeit



Arbeiten in kleinen Gruppen



Arbeiten mit der ganzen Gruppe

# 1

## Beim Doktor



### Aufgabe 1: Lesen Sie den Text.

Habiba ist krank. Sie hat Bauchschmerzen. Hassan geht mit seiner Schwester zum Arzt. Im Wartezimmer sitzen viele Patienten. Habiba setzt sich auf einen Stuhl. Hassan meldet sie an. Er zeigt ihre Krankenkassenskarte vor. Sie haben keinen Termin, aber Habiba ist ein Notfall. Sie muss nicht lange warten. „Frau Habiba Arazi, bitte!“ Habiba geht in das Behandlungszimmer. Hassan stützt sie. Der Doktor gibt beiden die Hand. Dann fragt er: „Wo tut es denn weh?“



Habiba deutet auf ihren Bauch. Sie muss sich auf die Liege legen. Der Arzt untersucht sie. Dann gibt er Hassan ein Rezept für Tabletten. Habiba soll jeden Morgen und jeden Abend eine Tablette nehmen. Und sie soll heute im Bett bleiben. Hassan bringt seine Schwester nach Hause. Dann geht er in die Apotheke und holt die Tabletten.



### Aufgabe 2: Tragen Sie möglichst viele verschiedene Sätze für die 3 Personen in die Tabelle ein. Schreiben Sie auch in Ihr Heft/in Ihren Ordner.



Sie sind:	Sie sagen:
	
	
	



### Aufgabe 3: Bilden Sie eine Dreiergruppe. Jeder übernimmt eine Rolle (Doktor, Habiba, Hassan). Spielen Sie jetzt die Szene auswendig nach. Erfinden Sie möglichst viele neue Sätze.

Danach tauschen Sie die Rollen, bis jeder einmal jede Rolle übernommen hat.



# 1

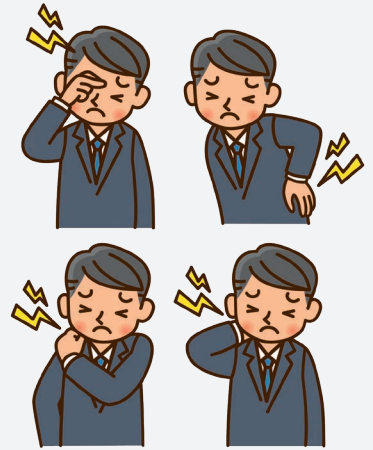
## Beim Doktor



**Aufgabe 4:** Welche Krankheiten kennen Sie?

Zählen Sie zusammen mit einem Partner  
möglichst viele Krankheiten auf, die Sie kennen.

**Beispiel:** Rückenschmerzen



**Aufgabe 5:** Schreiben Sie die zusammen mit Ihrem Partner gefundenen  
Krankheiten auf.

Waren Sie schon einmal krank? Was hatten Sie? Was haben Sie gegen die Krankheit getan?

**Berichten Sie:**

„ Ich bin umgeknickt und hatte mir  
den Fuß verstaucht.  
Der Knöchel ...

Es gibt fünf Arten von gesetzlichen Krankenkassen:

- **Allgemeine Ortskrankenkassen (AOK)**
- **Betriebskrankenkassen (BKK)**
- **Innungskrankenkassen (IKK)**
- **Landwirtschaftliche Krankenkassen (LKK)**
- **Knappschaft und die Ersatzkassen (EK).**

Wo sind Sie und Ihre Freunde versichert? Welche Krankenkasse gibt es in Ihrer Nähe? Wie hoch sind die Kosten? Sammeln Sie Informationen bei Bekannten im Internet, in der Zeitung, im Telefonbuch usw.

⇒ Ich bin in der AOK versichert. Die  
Filiale ist in ...

Was wird im Krankenhaus in diesen  
Abteilungen gemacht?

Dermatologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin, Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Chirurgie, Unfallchirurgie, Urologie.

⇒ In der Dermatologie werden Haut-  
erkrankungen behandelt.

⇒ In der ...

(Erkrankungen der inneren Organe, Frauenheilkunde, Operationen, Erkrankungen von Nieren und Blase, Probleme des Bewegungsapparats).

Beschreiben Sie Ihrem Freund, wie es im Wartezimmer eines Arztes aussieht.

„ Im Wartezimmer sind viele Stühle  
für die Patienten.  
Auf einem Tisch liegen ...

**Folgende Vokabeln können Ihnen helfen:**

Stühle, Tische, Zeitschriften, Getränke, Garderobe, Spielzeug für Kinder ...

# 2

## Shopping



EA

### **Aufgabe 1:** *Lesen Sie den Text.*

Monira, Hawa und Kalila sind in der Stadt. Die Freundinnen gehen in ein großes Kaufhaus. Kalila möchte neue Schuhe kaufen. Und Monira braucht neue Shirts. Zuerst gehen sie in die Schuhabteilung. Kalila probiert 7 Paar Schuhe an. Sie braucht Größe 37. Darunter steht aber noch als Größe 4 ½. Kalila versteht das nicht. Hawa weiß aber, dass 37 die Größe in der EU ist. Umgerechnet ist das dann Größe 4 ½ im United Kingdom. Und in den USA ist das dann Größe 7. Kalila entscheidet sich für schwarze Schuhe mit 5 cm Absatz. Die Freundinnen gehen weiter in die Dessousabteilung. Hier gibt es viel zu sehen. Dann gehen sie in die Abteilung für Damen-Oberbekleidung. Hier kauft sich Monira zwei Shirts und eine neue Hose. Sie bummeln weiter durch die Schreibwarenabteilung, die Sport- und Freizeitabteilung, die Haushaltswarenabteilung und die Lederwarenabteilung. Hier kauft Hawa einen schönen Gürtel. Dann setzen sie sich in das Café und reden über das, was sie gesehen haben.



### **Aufgabe 2:** *Bilden Sie kleine Gruppen von 3 oder 4 Personen. Stellen Sie sich vor, Sie sitzen in einem Café. Sie reden über das, was Sie in einem Kaufhaus kaufen würden. Geht in Gedanken durch möglichst viele Abteilungen: Aus jeder Abteilung dürfen Sie höchstens sechs Artikel mitnehmen. Was würden Sie kaufen. Begründen Sie Ihre Entscheidung.*

**Beispiel:** Ich würde in der Schuhabteilung gerne ein paar Sportschuhe kaufen, damit ich joggen kann. Ich würde in der Textilabteilung gerne ...



### **Aufgabe 3:** *Suchen Sie sich einen Partner. Stellen Sie sich vor, Sie sind Reporter und beschreiben abwechselnd Ihre Kleidung.*

**Beispiel:** Heute trägt Hassan eine Jeanshose.  
Heute trägt er ...



### **Aufgabe 4:** *Wer ist es? Suchen Sie sich in Gedanken eine dieser sieben Personen aus und beschreiben Sie die Kleidung. Achten Sie nicht nur auf die richtigen Begriffe, sondern auch auf die Farben (hell oder dunkel) und die Muster. Ihr Partner muss nun raten, wen Sie meinen. Danach wird gewechselt.*



**Beispiel:** Er trägt ein weißes Hemd und eine Blue Jeans. (Es ist der 2. Mann von rechts.)

## 2

## Shopping



EA

**Aufgabe 5:** Ergänzen Sie diese Tabelle so gut Sie können.

Art der Kleidung	Kleidung für Männer	Kleidung für Frauen
Schuhe	Schnürschuhe,	Stiefel,
Unterwäsche		
Freizeitkleidung		
Berufskleidung		
Festliche Kleidung		

Ihr Freund war noch nie in einem Kaufhaus. Erklären Sie ihm bitte, welche Abteilungen es da gibt und was man dort kaufen kann.

„Wenn du dir ein Handy kaufen möchtest, dann gehst du in die Multimediaabteilung. Dort findest du auch noch ...“

### Abteilungen:

- ▶ Multimediaabteilung
- ▶ Sportabteilung
- ▶ Damenkleidung
- ▶ Kinderkleidung
- ▶ Herrenkleidung
- ▶ Haushaltswaren
- ▶ Lebensmittel
- ▶ Schreibwaren
- ▶ Kosmetikabteilung

Aische geht gerne shoppen. Sie spricht darüber mit Mehmed, der keinen Spaß am Shoppen hat.

Schreiben Sie das Gespräch auf und spielen Sie es mit einem Partner nach.

„Beim Shoppen kann man so wunderbar entspannen. Man kann ...“

„Ich finde Shoppen ist viel zu anstrengend. Es ist ...“

### Argumente:

Man kann entspannt bummeln, man kann viele Leute sehen, man kann neue Ideen bekommen, es gibt günstige Schnäppchen (Sale) ...

Shoppen ist anstrengend, Shoppen ist langweilig, man gibt zu viel Geld aus, die Geschäfte sind zu voll ...

# DaZ für Erwachsene

## Sprachszenen, Wortschatztraining, Rollenspiele, Situationstraining

2. Digitalauflage 2021

© Kohl-Verlag, Kerpen 2016  
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Horst Hartmann  
Coverbild: © Artenauta & Coloures-pic - fotolia.com  
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

**Bestell-Nr. P11 888**

**ISBN: 978-3-96040-593-1**

### Bildquellen:

Seite 5 © photography, Dan Race, stokkete, fotoexodo & andongob - Fotolia.com; Seite 6 © faffis - Fotolia.com; Seite 7 © ViewApart - Fotolia.com; Seite 9 © Otto Durst, noche & guukaa - Fotolia.com; Seite 12 © davizro photography & euthymia - Fotolia.com; Seite 14 © Kadmy & Julia - Fotolia.com; Seite 15 © Volker Witt - Fotolia.com; Seite 17 © matimix - Fotolia.com; Seite 18 © blackday & M. Schuppich - Fotolia.com; Seite 21 © Marco2811 & ullrich - Fotolia.com; Seite 22 © Jan Engel - Fotolia.com; Seite 23 © Jan Engel & merfin - Fotolia.com; Seite 24 © Innovated Captures - Fotolia.com; Seite 25 © JiSign - Fotolia.com; Seite 26 © Horst Hartmann; Seite 27 © stokkete, fotoexodo & andongob - Fotolia.com; Seite 31 © blackday & M. Schuppich - Fotolia.com

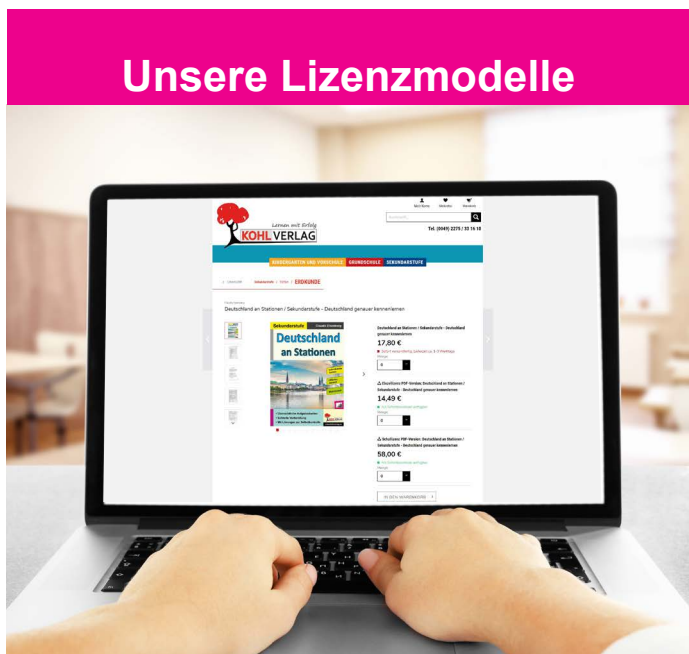
© Kohl-Verlag, Kerpen 2021. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehr-auftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2021



### Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter [www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de) erhältlich.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*DaF / DaZ für Erwachsene - Deutschkurs - Schulung für den Alltag*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

